

EXPONAT DES MONATS

im Stadtarchiv Bozen

Nr. 26 – Februar 2014:

Der Bozner Bahnhofspark (Stadtpark)

Der **Bahnhofspark** (früher: Stadtpark) ist der älteste noch bestehende städtische Park Bozens.

Die Errichtung des Bozner Bahnhofs in den Jahren 1859-1860, erbaut auf dem Gebiet der ehemaligen Landgemeinde **Zwölfmalgreien**, zog auch die Anlage einer Verbindungsallee mit dem städtischen Hauptplatz, dem damaligen Johannisplatz (Waltherplatz) nach sich. Das die Straße säumende Gelände wurde zum öffentlichen Park ausgestaltet. Noch im ausgehenden 19. Jahrhundert wuchs hier eine **reichhaltige Vegetation** heran. Ab dem frühen 20. Jahrhundert kamen vorwiegend hochwachsende Nadelbäume hinzu (Ginkgo Biloba, Weiß- und Nordmannstannen, Blaufichten, Himalaya- und Atlas-Zedern sowie Sequoien). Daneben verschönerten vor allem Palmen und botanisch interessante Pflanzenarten dieses **städtische Entrée** Bozens.



Der Bahnhof Bozen wurde auf zuvor unbebautem Gelände innerhalb der ehemaligen Landgemeinde Zwölfmalgreien errichtet (Druckgrafik von Gottfried Seelos, um 1860)



Stadtplan von Bozen aus dem Jahr 1865, Ausschnitt



Die Verbindungstraße zum Bozner Bahnhof, 1860

Im nördlichen Teil des ehemaligen Stadtparks wurde zu Ehren des Reiseschriftstellers **Heinrich Noë** eine Büste des Bildhauers Andreas Kompatscher aufgestellt. Im Südbereich befand sich ein kleiner Teich mit Springbrunnen und eigenem Pavillon. In diesem Areal wurde zwischen 1913 und 1918 Bozens **Stadttheater** (Arch. Max Littmann) errichtet, das 1943 vollständig ausgebombt und später abgetragen wurde. Entlang der Bahnhofsallee verliefen von 1907 bis 1966 auch die Geleise der **Rittner Zahnradbahn**. Der Bahnhofspark wurde 1957 in Südtirols Landschaftsschutzplan aufgenommen.

Der Bahnhofspark auf einer Ansichtskarte von 1904 (links)

Das Bozner Stadttheater im Bahnhofspark (rechts)



Literatur: Norbert Mumelter, *Bozner Geschichte am Straßenrand*, Bozen 1990
Text: Angela Mura **Übersetzung:** Hannes Obermair **Abbildungen:** Stadtarchiv Bozen